Objekt:	Incertum
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Archaik und Klassik
Inventarnummer:	18202938

Beschreibung

Der Zuordnungsvorschlag zur Münzregion Karien ist durch den kariaschen Buchstaben auf der Schulter des Löwen begründet. Das Gewicht passt zu dieser Region.
Vorderseite: Löwenprotome nach r., das r. Bein sichtbar, auf der Schulter karisches Zeichen.
Rückseite: Zwei längsrechteckige Quadrata Incusa, durch schmalen Steg getrennt, Binnenzeichnung unregelmäßig.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.05 g; Durchmesser: 19 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	500 v. Chr.
	wer	
	wo	Karien
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Sakha (Ägypten)
Verkauft	wann	
	wer	Giovanni Dattari (1853-1923)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Archaik
- Doppelsiglos
- Münze
- Silber
- Tier

Literatur

- H. Dressel, Altgriechischer Münzfund aus Ägypten, ZfN 22, 1900, 252 Taf. 8,20 (dieses Stück) = IGCH I Nr. 1639.
- Schultz (1997) Nr. 10. Vgl. SNG Aulock Karia Nr. 2334-2337 (dort Vs. Löwenprotome nach l., Zuweisung unsicher, datiert ca. 520-490 v. Chr.)..